

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs-GmbH

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Freizeit, Sport, Kultur und Religion*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Wärmeversorgungsanlagen / Energiekonzept Hallenbad und Freibad Leichlingen (Kopie)

Beschreibung: Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und einer Wasser-Wasser-Wärmepumpe in die bestehende Energieversorgung des Blütenbades Leichlingen

Kennung des Verfahrens: fb7a536d-80dd-4307-9138-0f7514b32e71

Interne Kennung: VE 421.01 / LEK

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45212212 *Bauarbeiten für Schwimmbäder*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 42511110 *Wärmepumpen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45331100 *Installation von Zentralheizungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45321000 *Wärmedämmarbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Freibad Eschbachtal, Eschbachtal 5

Ort: Remscheid

Postleitzahl: 42859

NUTS-3-Code: *Remscheid, Kreisfreie Stadt (DEA18)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Den Nachweis der Eignung für alle geforderten Kriterien können präqualifizierte Unternehmen durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V (Präqualifikationsverzeichnis) führen. Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen. Selbstverständlich kann der Eignungsnachweis entsprechend der gesetzlichen Vorgaben auch durch Vorlage von Einzelnachweisen in Form von Eigenerklärungen erbracht werden. Der Auftraggeber akzeptiert ferner die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber und Bieter, die eine Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Vergabeverfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der Nachweise beizubringen. Der Auftraggeber fordert in jedem Fall vor Zuschlagserteilung den Bieter, an den der Auftrag erteilt werden soll und der bislang nur Eigenerklärungen als vorläufigen Nachweis vorgelegt hat, auf, die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe gemäß § 6d EU VOB/A - auch bei Bietergemeinschaften - wird hingewiesen. Bietergemeinschaften sind zugelassen. Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot die Erklärung über die Bildung einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft vorzulegen (VHB Formular 234).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:
Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:
Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Insolvenz:
Einstellung der beruflichen Tätigkeit:
Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:
Schwere Verfehlung:
Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:
Interessenkonflikt:
Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:
Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:
Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Wärmeversorgungsanlagen / Energiekonzept Hallenbad und Freibad Leichlingen (Kopie)

Beschreibung: Hauptmassen aus den Ausschreibungsunterlagen: 3 Luft-Wasser-Wärmepumpen 60 kW als Verbundsystem 1 Wasser-Wasser-Wärmepumpe 79 kW 1 Pufferspeicher 8.000 l 1 Druckausdehnungsanlage 4 Nassläufer Kreislumpen 105 m Stahlrohrleitung DN 15 bis DN 10

Interne Kennung: VE 421.01 / LEK

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45212212 Bauarbeiten für Schwimmbäder

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 42511110 Wärmepumpen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45331100 Installation von Zentralheizungen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45321000 Wärmedämmarbeiten

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Freibad Eschbachtal, Eschbachtal 5

Ort: Remscheid

Postleitzahl: 42859

NUTS-3-Code: *Remscheid, Kreisfreie Stadt (DEA18)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 230 Tag

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung: Bieter haben die Gewerbeanmeldung, die Eintragung in die Handwerksrolle bzw. die Mitgliedschaft bei der Industrie- und Handelskammer nachzuweisen. Sofern es sich bei dem Bieter um eine juristische Person, eine oHG oder KG handelt, ist außerdem ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbaren Register des Herkunftslandes des Bieters vorzulegen.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung nach § 6a EU VOB/A folgende Anforderungen zu erfüllen: - Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation - Umsatzzahlen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes - Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Sozialversicherungsträger - Freistellungsbescheinigung nach § 48b - Unbedenklichkeitsbescheinigung

der Berufsgenossenschaft

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung: - Referenzen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung über jeweils mindestens 5 Mio. EUR für Personenschäden und 2,5 Mio. EUR für Sachschäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der oben genannten Deckungssumme pro Jahr betragen. Eine projektbezogene Aufstockung bestehender Versicherungen des Bieters im Auftragsfall wird akzeptiert, ist jedoch mittels schriftlicher Versicherungsbestätigung mit dem Angebot nachzuweisen, § 6a EU Nr. 2 lit. a) VOB/A.

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (vgl. VHB-Formblatt 124).

Kriterium: *Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (vgl. VHB-Formblatt 124).

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Niedrigster Preis.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Niedrigster Preis.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/05/2026 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y62MF37/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y62MF37>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y62MF37>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Erforderlich*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 19/05/2026 09:59 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 2 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 19/05/2026 10:00 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG NRW) zur Gewährleistung

von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben.

Weitere Bedingungen

für die Ausführung des Auftrags: Die in diesem Vertrag vorgesehenen Verpflichtungen

zu Leistungen dienen der Umsetzung eines Sanierungsvorhabens, für das eine der Vertragsparteien

eine Förderung über das Programm "Heizungsförderung für Kommunen - Wohn- und Nichtwohngebäude"

(422) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) bei der KfW nach Vertragsschluss

beantragen wird. Dieser Vertrag tritt erst und nur insoweit in Kraft, wenn und soweit die KfW den Antrag auf Förderung aus dem Produkt 422 bewilligt und die Förderung gegenüber der antragstellenden Vertragspartei zugesagt hat (aufschiebende Bedingung). Die antragstellende Vertragspartei wird die jeweils andere Vertragspartei über den Eintritt und den Umfang des Eintritts der Bedingung unverzüglich in Kenntnis setzen.

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Dazu wird auf die Vorschriften der §§ 160 ff. GWB verwiesen. Hierbei gilt nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: CONSTRATA Ingenieur-Gesellschaft mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs-GmbH

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs-GmbH

Identifikationsnummer: DE180760545

Postanschrift: Am Büscherhof 1

Ort: Leichlingen

Postleitzahl: 42799

NUTS-3-Code: *Rheinisch-Bergischer Kreis* (DEA2B)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Frau Alice Bosch

E-Mail: alice.bosch@leichlingen.de

Telefon: +49 2175 992264

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: CONSTRATA Ingenieur-Gesellschaft mbH

Identifikationsnummer: DE 124 007 452

Postanschrift: Märkische Straße 117

Ort: Dortmund

Postleitzahl: 44141

NUTS-3-Code: *Dortmund, Kreisfreie Stadt* (DEA52)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Frau Claudia Fischer

E-Mail: info@constrata.de

Telefon: +49 231 5844994-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Bezirksregierung Köln

Identifikationsnummer: 05315?03002?81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

NUTS-3-Code: *Köln, Kreisfreie Stadt* (DEA23)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

E-Mail: vrheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 1473045

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9adff9f9-069b-41af-bd7b-2c98d5cf0b9d - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/04/2026 17:14 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*